

Medieninformation

161/2020

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 2. Dezember 2020

Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung - Anstieg der Eingliederungshilfen in Sachsen auch 2019

Mit Auszahlungen von knapp 703 Millionen Euro war die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen in Sachsen auch 2019 der höchste Ausgabeposten im Rahmen der Sozialhilfe. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes waren das 64,9 Millionen Euro mehr als im Vorjahr. Nach Abzug von Einzahlungen, vor allem Rückzahlungen anderer Sozialleistungsträger, verblieben 2019 Nettoausgaben von 592,5 Millionen Euro für die Eingliederungshilfen. Etwa vier Fünftel der Brutto- als auch der Nettoausgaben leistete der Kommunale Sozialverband Sachsen als überörtlicher Träger.

Die hier betrachteten Eingliederungshilfen dienten der Verbesserung der Lebenssituation von 47 599 Menschen mit Behinderung. Sie wurden am häufigsten als Hilfen zum Wohnen und Hilfen in Werkstätten für behinderte Menschen gewährt. Dabei wurden Hilfen zum selbstbestimmten Wohnen in betreuten Wohnmöglichkeiten in insgesamt 18 623 Fällen in Anspruch genommen. Sie verursachten Bruttoausgaben von 335,7 Millionen Euro. Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen mit einem Bruttoausgabenvolumen von 203,4 Millionen Euro sind in 16 164 Fällen erbracht worden. Heilpädagogische Leistungen spielen vor allem im frühen Kindesalter (Kindergarten-, Grundschulzeit) eine große Rolle. Für 11 319 Leistungsfälle 2019 wurden 68,7 Millionen Euro ausgezahlt. Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung mit einer Gesamtauszahlungshöhe von 55,6 Millionen Euro erhielten 5 790 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, darunter 5 340 unter 18-Jährige. Fast 60 Prozent der 626 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation wurden ebenfalls unter 18-Jährigen zuteil. Dafür zahlten die Sozialhilfeträger 1,2 Millionen Euro.

Auskunft erteilt: Gina Gäbler, Tel.: 03578 33-2221**Daten sind für das Land Sachsen sowie für Kreisfreie Städte und Landkreise erhältlich.****Statistisches Landesamt**
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenzwww.statistik.sachsen.de**Auskunftsdienst**Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de**Bestellung von Publikationen**Telefon +49 3578 33-1245
vertrieb@statistik.sachsen.de* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-Mail
unter[www.statistik.sachsen.de/html/kont
akt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kont
akt.html)Informationen nach DSGVO unter
[www.stla.sachsen.de/datenschutz.
html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.
html)

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen im Rahmen der Sozialhilfe in Sachsen 2019

Örtliche Träger (Kreisfreie Städte, Landkreise) überörtlicher Träger (Kommunaler Sozialverband) Land	Insgesamt ¹⁾	Darunter					Hilfen zu einer ange- messenen Schul- bildung
		Leistungen zur medi- zini- schen Reha- bilitation	Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	Leist. zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zusammen	darunter		
					Heilpäda- gogische Leistungen für Kinder	Hilfen zu selbst- bestimmtem Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	

Auszahlungen für Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem SGB XII (in 1 000 €)

Insgesamt (Brutto)	702 813	1 170	203 412	440 383	68 691	335 663	55 592
darunter Kommunaler Sozialverband (KSV)	569 938	792	203 331	362 930	x	335 093	1 861
Netto ²⁾	592 475
darunter KSV	467 075	.	.	.	x	.	.

Leistungsempfänger/-innen im Laufe des Jahres nach dem zuständigen Träger

Chemnitz, Stadt	1 526	181	-	1 023	915	-	362
Erzgebirgskreis	1 411	6	.	1 083	1 034	4	320
Mittelsachsen	993	-	-	750	736	-	226
Vogtlandkreis	958	15	-	637	512	-	354
Zwickau	1 259	.	-	870	812	-	411
Dresden, Stadt	2 247	12	.	1 638	1 441	21	624
Bautzen	1 283	-	-	725	667	-	562
Görlitz	845	.	-	558	500	.	300
Meißen	2 072	344	-	1 215	821	-	519
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	1 003	-	-	617	549	5	407
Leipzig, Stadt	3 088	-	.	2 310	2 146	10	859
Leipzig	971	3	-	595	548	21	388
Nordsachsen	1 052	-	-	758	638	.	307
Kommunaler Sozialverband	28 891	61	16 161	19 624	x	18 557	151
Sachsen	47 599	626	16 164	32 403	11 319	18 623	5 790

Leistungsempfänger/-innen im Laufe des Jahres nach dem Wohnsitz

Chemnitz, Stadt	3 187	.	693	2 205	915	1 094	425
Erzgebirgskreis	4 206	6	1 445	3 045	1 033	1 866	300
Mittelsachsen	3 193	-	1 299	2 145	736	1 301	230
Vogtlandkreis	2 541	14	1 003	1 676	515	973	349
Zwickau	3 557	.	1 518	2 183	800	1 245	388
Dresden, Stadt	4 788	7	1 476	3 282	1 452	1 535	719
Bautzen	3 757	-	1 644	2 294	664	1 491	544
Görlitz	3 867	.	1 682	2 753	498	2 108	324
Meißen	3 495	333	850	2 164	818	887	482
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	2 424	.	963	1 515	540	840	400
Leipzig, Stadt	6 055	.	1 255	4 532	2 130	2 161	876
Leipzig	2 819	3	1 061	1 831	546	1 199	387
Nordsachsen	2 613	-	1 020	1 761	631	965	300
Außerhalb Sachsens	1 097	.	255	1 017	39	958	66

1) Empfänger mehrerer Leistungen werden bei jeder Hilfeart erfasst, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen.

2) Bruttoauszahlungen abzüglich Einzahlungen (größtenteils Rückzahlungen durch andere Sozialleistungsträger).

Da keine detaillierte Erfassung der Einzahlungen nach Unterhilfearten erfolgt, können für diese keine Nettoauszahlungen nachgewiesen werden.